

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Wilhelmshavener Tageblatt. 1909-1929
1918**

5 (6.1.1918)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-403859](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-403859)

Bekanntmachung

Nr. Pa. 1600/11. 17. S. H. U.,

betreffend Beschlagnahme von Papier zur Anfertigung gelebter Papierfäcke (Sackpapier). Vom 5. Januar 1918.

Nachstehende Bekanntmachung wird auf Eruchen des Königlich Kriegsministeriums hiernit zur allgemeinen Kenntnis gebracht mit dem Bemerkem, daß, soweit nicht nach den allgemeinen Strafgesetzen höhere Strafen vermerkt sind, jede Zuwiderhandlung nach § 6 der Bekanntmachung über die Sicherstellung von Kriegsbedarf in der Fassung vom 26. April 1917 (Reichs-Gesetzbl. S. 376*) bestraft wird. Auch kann der Betrieb des Handelsgewerbes gemäß der Bekanntmachung zur Fernhaltung unzuverlässiger Personen vom Handel vom 24. September 1915 (Reichs-Gesetzbl. S. 603) unterjagt werden.

§ 1.

Von der Bekanntmachung betroffene Gegenstände.

Von dieser Bekanntmachung werden betroffen alle Mengen von Papier zur Herstellung gelebter Papierfäcke (Sackpapier).

§ 2.

Beschlagnahme und ihre Wirkung.

Die von der Bekanntmachung betroffenen Gegenstände (§ 1) werden hierdurch beschlagnahmt.

Die Beschlagnahme hat die Wirkung, daß die Vornahme von Veränderungen an den von ihr betroffenen Gegenständen verboten ist und rechtsgeschäftliche Verfügungen über sie nichtig sind. Den rechtsgeschäftlichen Verfügungen stehen Verfügungen gleich, die im Wege der Zwangsvollstreckung oder Arrestvollziehung erfolgen.

* Mit Gefängnis bis zu einem Jahre oder mit Geldstrafe bis zu zehntausend Mark wird, sofern nicht nach allgemeinen Strafgesetzen höhere Strafen vermerkt sind, bestraft:

1.
2. wer unbefugt einen beschlagnahmten Gegenstand hehelt, beschädigt oder zerstört, veräußert, verkauft oder tauscht, oder ein anderes Veräußerungs- oder Erwerbsgeschäft über ihn abschließt;
3. wer der Beschlagnahme, die beschlagnahmten Gegenstände zu verwahren und pflichtig zu behandeln, zuwiderhandelt;
4. wer den erlassenen Ausführungsbestimmungen zuwiderhandelt.

Bekanntmachung.

Unter Hinweis auf § 2 der Bestimmungen für den Bezug von elektrischem Strom wird wiederholt darauf aufmerksam gemacht, daß bei Übergang der Benutzung einer elektrischen Anlage auf einen anderen Abnehmer dem Elektrizitätswerk sofort schriftlich Mitteilung zu machen ist. Bei Unterlassung dieser Mitteilung haften der bisherige Stromabnehmer für den etwaigen Stromverbrauch seines Nachfolgers.

Eine Mitteilung an die Bäderabteiler genügt nicht.

Wilhelmshaven, den 17. September 1917.

Der Magistrat. Joppf.

Die von der Stadt gesammelten Schenkeabfälle werden der Jänner für 125 Mk. auf dem städtischen Bauhof, Sülzenstraße 6, gegen Verzahlung abgegeben. Der Verkauf findet statt an Wochentagen von 7-10^{1/2} und 1/2-4 Uhr, ausgenommen Montag Vormittag und Samstagabend.

Wilhelmshaven, den 12. November 1917.

Der Magistrat. Joppf.

Bekanntmachung.

Betrifft Regelung des Zuckerverbrauchs. Die auf den Kopf der Haushaltung entfallende Verbrauchsmenge an Zucker für den Monat Januar wird auf 750 Gramm festgelegt.

Jeber, den 5. Januar 1918.

Amisvorsitzender des Amisverbandes Jeber. gez. Müde.

Bargeldlos zahlen, eine Pflicht gegen das Vaterland!

Man zahle möglichst durch Schecks und Ueberweisungen.

Durch Zahlung mittels Scheck oder Ueberweisung wird der Papiergeldumsatz verringert und die finanzielle Kraft unseres Vaterlandes gestärkt.

Je weniger Bargeld im Umlauf ist, desto höher wird unsere Währung im Ausland bewertet.

Höhere Bewertung der Währung im Ausland verhilft unsere Einfuhr und dadurch die gesamte Lebenshaltung. Jeder Einzelne genügt daher Vorteile von der Einschränkung des Papiergeldumsatzes. 800 Mk. Papiergeld umhüllt im Hause zu haben, ist genau vaterlandseindlich gehandelt, wie 100 Mk. Gold der Reichsbank vorzuziehen.

Auskunft über die Anlage eines Scheck- und Ueberweisungskontos wird gern erteilt von der Sparkasse der Stadt Wilhelmshaven Kronstr. 100. — Scheckstr. 57. — Marktstr. 61.

Reformations-Vortrag.

Montag, den 7. Januar, abends 8.15 Uhr, findet im Reibungsungsstalle an der Wilhelmshavener Straße der zweite Reformationsvortrag statt. Herr Studienamtsdirektor Prof. Dr. Birten wird sprechen über: „Die Reformation und die Entstehung des deutschen Denkens.“

Eintrittskarten für alle Vorträge zu 5 Mk., Familienkarten zu 5 Mk. und Karten für einen einzelnen Vortrag zu 1 Mk. sind zu haben in den Buchhandlungen von Bögg's Nachfolger und Wandersberger, bei den Kantor Postoren und abends beim Saaletingang.

Rechenrat von Kant.

33 Bellen, Harre.

Wir empfehlen unser neues feuer- und einbruchsicheres Bankgewölbe zur sicheren Aufbewahrung von Wertpapieren, Dokumenten usw. in

Stahlfächern

unter eigenem Verschluss des Deponenten, die wir je nach Größe und Dauer der Bauzeit von Mk. 1.— an vermieten.

Für die Aufbewahrung von grösseren Depots, Kästen und Körben mit Silber- und sonstigen Wertsachen steht eine besonders eingerichtete

Silberkammer

zur Verfügung. — Gebührt nach Uebereinkunft. Die Besichtigung der Anlagen ist gern gestattet.

Oldenburgische Landesbank

Filiale Wilhelmshaven
Wallstrasse 34. Ecke Börsenstrasse.



Gummistempel

jeglicher Art

fertigt billig und schnellstens an die Buchdruckerei des

Wilhelmshav. Tageblattes

Th. Süß
Kronprinzenstrasse 22.

Infolge einer Anordnung der Aufsichtsbehörden ist der Straßenbahnbetrieb mit Rücksicht auf die Kohlen- und Stromerparnisse von heute ab um 9.30 Uhr abends ausgesetzt. Weitere Einschränkungen stehen leider bevor. Betriebsdirektion der W'gh. Straßenbahn.

Wild-Geffügel

(ohne Marken)
Gänse: Enten: Schnepfen
Janßen, Lombelstraße 19,
Telephon 1046.

Preuss.-Süddeutsche Klassen-Lotterie.

Ziehung 1. Kl. 8. u. 9. Jan.
Kauflose sind zu haben.

Koffel, Agt. Gott.-Einn.,
Börtenstraße 6.

Skagerrakkämpfer!

Silberne Ringe (600gest.)
mit Inschrift: „31. Mai Skagerrak 1918“ in verschied. Mustern, sowie viele andere patriotische Ringe. Preisliste gratis. Fritz Rosenberg, Ploerheim, Bijouteriefabrik, Gegründet 1891.

Steuereinschätzung 1918.

Sachgemässe Aufstellung von Steuererklärungen. Auskunft über Steuer-sachen jeglicher Art und Bearbeitung derselben. Kontrolle der Steuer-erklärungen und Nachprüfung. Beratung b. Einsprüchen und Beschwerden. Vertretung vor den Steuerbehörden. Strengste Geheimhaltung! In Referenzen!

Adolf Krause
Viktoriastrasse 29.
Telephon Nr. 681.
Sprechst. 4-7 Uhr nachm., ausser Sonntags.

Quittungen

für Wertbeamte u. für Hilfsarbeiter der Kaiserl. Werft sind zu haben in der Buchdruckerei des W'gh. Tagebl.

Th. Süß,
Kronprinzenstraße 22.

§ 3.

Lieferungsverlaubnis.

Trotz der Beschlagnahme ist die Veräußerung und Lieferung von Sackpapier gegen einen Bezugsschein der Reichsstelle, Berlin, Bülowstraße Nr. 89, unter den von dieser Stelle vorgeschriebenen Bedingungen gestattet. Bis zum 20. Januar 1918 ist die Veräußerung und Lieferung von Sackpapier auch ohne Bezugsschein erlaubt.

§ 4.

Verarbeitungsverlaubnis.

Trotz der Beschlagnahme ist die Verarbeitung von Sackpapier zur Herstellung gelebter Papierfäcke von mehr als 3000 qcm Sackfächereinhalt gestattet.

§ 5.

Ausnahmen.

Anträge auf Bewilligung von Ausnahmen von den Bestimmungen dieser Bekanntmachung sind eingehend begründet bei der Reichsstelle, Berlin, Bülowstraße Nr. 89, einzureichen. Die Entscheidung trifft die Kriegs-Rohstoff-Abteilung des Königlich Preussischen Kriegsministeriums.

§ 6.

Inkrafttreten.

Diese Bekanntmachung tritt am 5. Januar 1918 in Kraft.

Wilhelmshaven, den 5. Januar 1918.

Der Festungskommandant.

Vertreter gesucht!

Leistungsfähige Fabrik hochwertiger Ventilatoren sucht für Wilhelmshaven u. nächste Umgebung Mächtigen, bei Marinebehörden u. Schiffswerften gut eingeführt, rührigen

Vertreter

zum Vertriebe ihrer Erzeugnisse. Bewerbungen mit Referenzen u. möglichst mit Bild vermittelt John, Wilhelmshaven, Kronprinzenstraße 22.

jüngere Bürogehilfin

mit guter Handschrift, stenographischen und Maschinenschriften erlernen. Schriftliche Bewerbungen erbeten.

Gaswerte W'gh. -Rüfingen.

Auto Centrale 1100

Zigaretten!

1000 Stück IO Mk. 42.—
1000 Stück ID Mk. 61.— 62.—
1000 Stück IE Mk. 80.— 82.—

Zigarren 100 Stück von M. 85.— an. Zigaretten in größeren Posten zu haben. Nur an Verbraucher u. Restaurateure abzugeben.

„FREDY“ Zigaretten-Vertrieb „Norden“, Berlin N. 54, Brunnenstrasse 17.

Klavierspiel ohne Noten

Grossartige Erfindung von Dir. P. A. Fay. In 5-10 Minuten von Jedermann in jedem Alter ohne Vorkenntnisse spielend leicht zu erlernen. In der ersten Stunde spielt man Lieder, in der zweiten Stunde Walzer und bis zur 10. Stunde Opern, Operetten, Salonstücke usw. Erfolg garantiert, speziell für Erwachsene. Glänzende Dankschreiben. Kein Apparat. Probe-Stunde gern gestattet. Nur Dienstags von 10 Uhr vormittags bis 8 Uhr abends Marktstrasse 16, I.

F. Heine aus Bremen.

Visitenkarten

werden rasch und billig angefertigt in der Buchdruckerei des W'gh. Tageblatt, Kronprinzenstr. 22.

Am Sonntag, den 6. Januar, bleiben unsere Geschäftsräume für den Verkauf wegen Inventur-Aufnahme den ganzen Tag geschlossen.

Bartsch & von der Brelle.

Kammerlichtspiele

Täglich
3 Lustspiel - Erstaufführungen!!

Der schwarze Chauffeur

Lustspiel in 3 Akten.
In der Hauptrolle die bekannte Berliner Schauspielerin **Mia May**

„Musketier Kaczmarek“

Militär-Lustspiel in 2 Akten.
In d. Hauptrolle d. urkom. Berliner Schauspieler **Arnold Rieck**

„Lus Backfischzeit“

Lustspiel in 3 Akten.
In der Hauptrolle **Lu Arange**, genannt **Dorrit Weixler**

PARK-Lichtspiele

Kriegswohlfahrtsspiele Parkhaus.

Sonntag, den 6. Januar, nachmittags 4 Uhr, zu ermäßigten Preisen.

Der gestiefelte Kater

Kindermärchen in 4 Akten von **Viktor Müller**.
Abends 8 Uhr.

Zopf und Schwert

Dienstag, 8. Januar, abends 8.15 Uhr:

Zopf und Schwert

Karten zu 3, 2, 1 Mk. und 60 Pf. in Lohses Buchhandlung, Rooststr., und Niemeyers Zigarren-Geschäft, Ecke Göker- und Bismarckstrasse.

Karten zur Sonntag-Nachmittagsvorstellung sind nur bei Niemeyer zu haben.

Kriegswohlfahrtsspiele

Montag, den 7. Januar 1918, abends 8.15 Uhr, im Saale der Gewerbeschule, Rooststrasse 91:

5. Kammer-Konzert (Brahms-Abend)

Mitwirkende: Frau Haas (Sopran), Fri. Eckardt (Alt), Herren Schwabe (Tenor) und Hammann (Bariton), Herren Nitschke (Waldhorn), Schacht (Klavier), Dr. Maurer (Violine), Günther (Viola) und Wicke (Violoncello). ♦ Vertragsfolge: Trio für Violine, Waldhorn und Klavier, op. 40. — Liebster-Walter für 4 Singstimmen u. Klavier zu 4 Händen, op. 52. — I. Quartett für Violine, Bratsche, Violoncello u. Klavier in g-moll, op. 25.

Karten zu Mk. 3.—, 2.— und Balkon 1.— in Niemeyers Zigarren-Geschäft, Ecke Bismarck- und Gökerstrasse, Lohses Buchhandlung, Rooststrasse, sowie an der Abendkasse.

Gewerbevereins-Vortrag

Freitag, den 11. Januar, abends 8.15 Uhr:

Deutschlands Versorgung mit Eisen in Krieg und Frieden.

Vortrag mit Bildfilmen von Professor Dr. Robt. Pfeiffer.

Eintritt für Nichtmitglieder 1.25 RM!

Großes Preisfesten

Am rege Teilnahme bittet **W. Evers.**

H. Karsten

Pelzwaren

Gökerstrasse, Ecke Bismarckstrasse

Die grösste Auswahl!
Die weitgehendsten Garantien!
Die billigsten Preise!



Große Militärkonzerte

ausgeführt von ersten Mitgliedern des Musikkorps der Kaiserlichen II. Bataillon-Division.

Anfang des ersten Konzertes 8 1/2 Uhr, Ende 11 Uhr.

Anfang des zweiten Konzertes 8 Uhr, Ende 11 Uhr.

Eintritt 30 Pf.

Die Konzerte finden im oberen Saale des Parkhauses statt.

B. B.

Am Sonntag, den 6. Januar, finden im Konzertsaal des Banter Bürgergartens

zwei große Streichkonzerte

statt, ausgeführt vom Musikkorps des Befehlshabers der Aufklärungsschiffe unter Leitung des Herrn Mittag.

Anfang 4 u. 8 Uhr. Eintritt 30 Pfennig.

Im Kaffee- und Restaurant findet bei freiem Eintritt mit verstärktem Orchester das beliebte Kaffeekonzert statt.



Zur Beerdigung des verstorbenen Kameraden Herrn verjammeln sich die ordnungstreu verstorbenen Kameraden am 7. Januar 1918, näml. 2 Uhr, im Vereinslokal.

Bollfähiges Ercheinen ist Pflicht. Der Vorstand.



WILHELMSHAVEN.

Wittwoch, den 9. Januar 1918, abends 8.30 Uhr.

Deutsches Haus.

Generalversammlung

Tagesordnung:

1. Hebung der Beiträge.

2. Wahlen.

3. Berichtendes.

Wilhelmshavener Begräbniskasse.

Sonntag, den 6. Januar: Hebung der Beiträge

nachmittags von 2 bis 5 Uhr im Verfügbahaus.

Der Vorstand.

Kavalleristen-Verein

Wilhelmshaven u. Umgegend.

Monatsversammlung

Dienstag, den 8. d. Mis., abends 8 1/2 Uhr, im Vereinslokal.

Der Vorstand.

Mechanisches Institut

Reichspatent. Prop. gratis. Eintrags-Depot, Halle a. S. 163.

Geldbescheinigung, a. d. Dam., a. d. Schudl., Bedstl., Berlin, Opp. u. Pat. nach St. Goltzmann, Berl.-Patent- u. Bild.

Wilh. Ramien

Juwelier und Goldschmied

10 Marktstraße 10

Brillanten!

Brillant-Ringe

Brillant-Broschen

Brillant-Ohringe

Brillant-Halschmuck

Ueberraschende Auswahl!

Erstklassige Ware!

Ausserst preiswert!

Fachmännische Beratung!

Wilh. Ramien

Juwelier und Goldschmied

10 Marktstraße 10.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlichster Teilnahme und die zahlreichen Kranzspenden beim Hinscheiden meines lieben Mannes, sage ich allen meinen innigsten Dank.

Frau Klara Schey Wwe. nebst Verwandten.

Siebethsburger Hof.

Jeden Mittwoch und Sonntag:

Streichkonzert

Es ladet freundlichst ein **W. Heinken.**

Variété

METROPOL

Täglich:

Das große Spezialitätenprogramm!

Kassenöffnung 7 1/2 Uhr — Anfang 8 Uhr.

Jeden Sonntag nachmittags

Große Kinder-Vorstellung

Kassenöffnung 8, Anfang 8 1/2 Uhr.

Hierzu ladet ergebenst ein **W. C. Lübbe.**

ANITA SACHSE

FRITZ SIELER

Verlobte.

Hamburg Rüstingen

Neujahr 1918.

Meine Verlobung mit

Frau Julie Emden geb. Rütgers

gebe ich hiermit bekannt.

Darmstadt, Kiel

Januar 1918.

Gerhard Schramm

Kapitänleutnant.

Mar.-Stabsarzt Dr. Fritz Hapke

und Frau, Annchen geb. Fink

zeigen die Geburt eines gesunden Töchterchens an.

Emden, den 2. Januar 1918.

Todesanzeige.

Am 3. Januar 1918, morgens 2 1/2 Uhr, starb unser lieber Vater, Grossvater und Schwiegervater, der

Maurermeister

Wilhelm Schmidt

aus Papenburg,

nach Vollendung des 78. Lebensjahres, versehen mit den heil. Sterbesakramenten.

Die Beerdigung findet am Montag, den 7. Januar, nachmittags 2 Uhr, vom Sterbehause (Maienstrasse 11) aus statt.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Jos. Suland,

Oberwerftbuchführer.

Bekanntmachung.
Es wird wiederholt darauf aufmerksam gemacht, daß die jungen Leute mit Vollendung des 17. Lebensjahres wehrtauglich werden und verpflichtet sind, sich sofort nach Eintritt in das wehrpflichtige Alter zur Gesundheitsuntersuchung zu melden.

Soweit diese Anmeldung von den im Amtsbezirk Mülfringen wohnenden oder sich aufhaltenden Personen bislang noch nicht erfolgt ist, ist sie sofort nach dem Sinne hier-, **Briefstraße 52, Zimmer 18**, nachzuholen. Außerhalb des Amtsbezirks Mülfringen Geborene haben bei der Anmeldung einen landesamtlichen Geburtschein vorzulegen.

Der sich nicht meldet, wird bestraft werden.
Mülfringen, den 2. Januar 1918.

Der Zivilvorsteher der Kreis-Kommission des Aushebungsbezirks Mülfringen.



Bekanntmachung.
Auf Grund der Verordnung vom 3. Juli 1917 — (R. G. Bl. S. 931) und der Anordnung des Ministeriums vom 8. Dezember 1917 — Nr. 1173 wird anordnet:

Im Bezirk von Jülichern oder Wülfrin befindliche Güter dürfen, soweit sie nicht dem Betrieb des öffentlichen Lebens dienen, nur an die Zivilbehörde der Kreis-Kommission Mülfringen abgetreten werden. Inwieweit Abtretungen werden befristet.

Mülfringen, den 4. Januar 1918.
Stadtamtsrat. Dr. Kellerhoff.

Bekanntmachung.
Wir suchen zum sofortigen Diensteintritt

2 tüchtige Maschinenschreiberinnen
die flott stenographieren können (100 Sten.). Anfangsvergütung mit Kriegszulage 1620.— Mk. Bewerbungen erbiten wir uns sofort an unser Mathias Bebelstraße, Zimmer Nr. 3.

Mülfringen, den 5. Januar 1918.
Stadtamtsrat.

Kartoffelversorgung

Die Kontrolle der eingefahrenen Kartoffelvorräte hat ergeben, daß vielfach die zulässige Verbrauchsmenge erheblich überschritten ist, wobei die Verbraucher mit ihren Vorkäufen während der vorgeschriebenen Frist nicht aufkommen werden. Zulässig ist nur ein Verbrauch von 7 Pfund für die Person und Woche, einschließlich des sich ergebenden Schwundes. Eine Kartoffelmenge von Kartoffeln an Privatverbraucher erfolgt unter keinen Umständen. Wir empfehlen diesen daher, sofort den noch in ihrem Besitze befindlichen Kartoffelvorrat weitgehend durch den Markt beschaffte Ersatzfrüchte zu ersetzen. Diese werden laufend abgegeben im Lager des Kriegsvorgangsamts, Güterstraße, sowie an einem noch bekannt zu gebenden Termin im städtischen Lager von Kriegser & Friedrichs, Kreuzstraße.

Mülfringen, den 4. Januar 1918.
Stadtamtsrat. Dr. Kellerhoff.

Bekanntmachung.

Die auf die Fettsäure für die Zeit vom 5.—14. Januar zukünftige Fettmenge wird je zur Hälfte in Margarine und Butter gegeben werden.

Mülfringen, den 4. Januar 1918.
Kriegsvorgangsamt.

Bekanntmachung.

Das Kriegsvorgangsamt hat noch einige Ladungen **losen weißen Streutorf** abgegeben und wollen Interessenten, welche in der Lage sind, ganze Waggons abzunehmen, sich mit der Ortsobststelle in Verbindung setzen.

Mülfringen, den 4. Januar 1918.
Kriegsvorgangsamt.

Bekanntmachung.

Die Bezugsabschnitte
für Butter und Zucker, Cerealien, sowie die Bezugsabschnitte der abgelaufenen Lebensmittelkarte Nr. 1—12 sind in der Kartentruppe abzugeben und zwar von den Bezugsberechtigten mit dem Anfangsbuchstaben A—K am Mittwoch, den 3. Januar, mit den Bezugsberechtigten mit dem Anfangsbuchstaben L—Z am Donnerstag, den 10. Januar. Die Geschäfte, die den Sirup liefern, haben die Bezugsabschnitte Nr. 18 getrennt in Getreide- und Bezugsabschnitten nach 100 Gramm geordnet bis Mittwoch, den 3. Januar 1918 abzugeben.
Mülfringen, den 3. Januar 1918.
Kriegsvorgangsamt.

Bekanntmachung.

Es werden ausgegeben an Lebensmittelkarten
Nr. 4 am Dienstag, den 8. Januar
2 Stück Bräuhwürfel
Nr. 5 am Mittwoch, den 9. Januar
1/2 Pfund deutscher Tee
Nr. 6 am Donnerstag, den 10. Januar
1/2 Pfund Kaffeemischung
Nr. 7 am Freitag, den 11. Januar
1/2 Pfund Nudeln
Diejenigen, welche auf ihre Sirupkarte Nr. 18 der alten Lebensmittelkarte nicht erhalten haben, erhalten als Ersatz
1/2 Pfund Runkelrübe.
Der Runkelrübe ist zu beziehen in den städtischen Verkaufsstellen gegen Abgabe des Bezugsabschnitts.
Mülfringen, den 5. Januar 1918.
Kriegsvorgangsamt.

Bekanntmachung.

Auf Kohlenbezugscheine sind in der Woche vom 6. bis 12. Januar die **1. Zentner-Abchnitte** 0 fällig, wenn die 5. Zentner-Abchnitte 1—6 noch an dem Bezugschein sind.
Mülfringen, den 5. Januar 1918.
Ortsobststelle.

Am Mitteilung des Infanteriebataillons des Schloßers **Arnold Guth**, geboren am 3. Mai 1891 zu Duisburg, wird erwidert. **Alte 1009/17.**
Mülfringen, 27. Dez. 1917.
Der Amtsabw. J. S. Gardsch.

Vermietungen

Möbliertes Zimmer
zu vermieten.
Güterstraße 87, III

Wohnungstausch!
Lebhaft schöne Wohnung, elektr. Licht, 25 Mk., Neuenboden (Wanderlust) gegen große feine Wohnung in Mülfringen II von Ehepaar mit Kind im März, April zu verhandeln. Näheres **Voltermannstraße 50, II.**

Mietgesuche

Laden
mit größerer Wohnung in Güter, Markt- od. Wismarstraße zum 1. Juli od. früher zu mieten gesucht. Angeb. an Kaufmann, Roomstr. 123.

Gutes Klavier
für die Dauer des Krieges zu mieten gesucht. Mitteilungen m. Preisangebots an **Buddede, Mühlentstr. 2.**
Auf sofort ein hübsch

möbl. Zimmer
mit separatem Eingang gesucht. Offerten an **Bober, Kronprinzenstr. 22.**

Zu verkaufen

Für Offiziere!
Flieger-Handschuhe
Belg.-Ausstattung
(Wollsch. Oberzeug) zu verkaufen. Näheres **Zweilenstraße 7, I. Et. links, gegenüber Monopol.**

Marineoffizierfädel
(Wollung) zu verkaufen.
Königsstraße 22, II links.

Geschäftshaus
an günstiger Lage in Mülfringen, Güterstraße, zu verkaufen.
Anfragen an **H. Fischer, Kronprinzenstraße 22.**

Mehr neue lastierte Küchen
und einf. getrichene Schlafzimmereinrichtungen, Chaiselongues, sowie eine gut erhaltene madonnen Salon-einrichtung zu verkaufen.
Möbelgeschäft Georg Etein, Wismarstraße 49.

Kaufgesuche

Schöne Belgarnitur
zu kaufen gesucht.
Schloßstraße 3, part. II.

In kaufen gesucht an zentraler Lage Wabens ein **Sausgrundstück**, welches für Geschäftszwecke geeignet ist, möglichst mit größerem Hof u. Lagerraum. Schriftliche Offerten erbeten an **Harms, Wilhelmshaven, Roomstraße 1.**

Gut erb. Kabinenkoffer
zu kaufen gesucht. Schriftl. Angebote abng. **Buchhandl. Jodisch, Güterstraße.**

Offene Stellen

Buchhalter
für die Abendstunden gesucht.
Frau Dentist Schulz, Sausmädchen
sogleich gesucht.
Marktstraße 6, II rechts.
Gesucht zum 1. Februar **tüchtig. zuverläss. Mädchen** für Küche und Hausarbeit.
Freig. Kapf. Gillebrand, Wallstraße 48.

Tüchtige erste Verkäuferin
sowie noch eine jüngere Verkäuferin für (sog. od. 10. d. Gef. Abg. 5. Jg.).
Konfektionsh. M. Karier.

Aufwartung
sogleich gesucht bei hoh. Lohn.
Dahn, Bäckerstraße 6 (Gauvinterl.).

Wäsche
zum 15. 1. resp. später ein zuverlässiges **Mädchen**
Beste Zeugnisse Bedingung. **Marine- u. Baurat Schlüter, Roomstraße 14, I. r.**

Wäsche
für Hausarbeit. **Königsstraße 16, am Dafen.**
Sofort (Einf.).
Frau Scheinmat Behrend, Roomstraße 95.

Mädchen
zum 15. oder später gegen guten Lohn gesucht.
G. Janderh, Roomstr. 106.

Malerlehrling
zu einem geübten Meister gesucht.
Heinmann, Mittelstraße 6.

Entlaufen

Entlaufen
kleiner brauner Cocker
Abzugeben gegen Belohnung **Wanderstraße 19, I.**

Verloren

Verloren am Kaufstraße
1 Medaillon mit Bild.
Abzugeben gegen Belohnung **Gräfen, Roomstr. 11, Westf. Döhren, Marktstraße 11.**

Gefunden

Damenschirm gefunden
(Wittmoos, 2. I. 18.) Abzugeben gegen Erstattung der Im.-Geb. bei **Broth, Roomstraße 104.**

Verschiedenes

Damen-Garderobe
wird umgearbeitet.
Willesstraße 48, unten I. und Willestraße 27, II. Mittel.

Ged. leute, Benne, Privatverloren (schmal, dunkel) **H. Calderow, Hamburg 5.**

Weserkies
gesteigt und ungesteigt, sowie **Weserfund**
frei Schiff od. Waggons.
Hermann Leymann, Bremen, Fernspr. Roland 881.

Je Mann sucht für einige Stunden **Klavier- u. Neben**
gegen entsprechende Vergütung. **Offert. an Zigarrengeschäft Fischer, Güterstraße.**

Schneerpulver
Weiter Ertrag f. Soda
Paket 15 Pf.

Wenzels
Seifengeschäfte
Marktstraße 55, Güterstraße 55.

Preuß.-Süddeutsche Klassen-Lotterie.
Sofort zu der am 8. Januar beginnenden 1. Klasse 1/2, 40 Bfl., 1/2, 20 Bfl., 1/10 Bfl., 1/20 Bfl.

Schwitters,
Hilf. Arbeiter-Gem. **Wabenerstraße 22, Straßensam-Wasselle Meyerweg, und dessen Vermittler E. G. Harms, Jülicher, Geschäft, Güterstr. 31.**

Theater Burg Hohenzollern

Sonntag, den 6. Januar:
2 Vorstellungen 2

Anfang nachmittags 4 Uhr, abends 8 Uhr.
In beiden Vorstellungen

der phänomenale Spielplan,
sowie Sensationsstück des weltberühmten **Meister-Detektivs Konrad-Leitner.**

Vorverkauf von 10-1 und nachm. von 5 Uhr an. — Theater-Sprechsprecher 27.

Deutsches Theater
2 Vorstellungen 2
nachm. 3 1/2 Uhr
ab. 8 Uhr
In beiden Vorstellungen:
**D, schöne Zeit
o, selbige Zeit!**

Strassen-Reinigung.

Wegen Arbeitermangel ist es uns nicht möglich, bei Schneefall und Glätte die erforderlichen Arbeiten so schnell auszuführen, wie es im Interesse der Sauberkeit liegt. — Wir bitten deshalb die Herren Hausbesitzer pp. in dringenden Fällen selbst für Abhilfe zu sorgen. Auslagen werden verhältnismäßig zurückgestellt. Polizeistrafen können wir ab.

Strassenreinigungsanstalt

Wilhelmshaven-Mülfringen.

Die Nähstube des Hilfsvereins
Wilhelmshaven-Strasse 70/81
übernimmt das Waschen und Ausbessern von Uniformen u. Zivilkleidung.

Best. Kinderfräulein
25 Jahre alt, sucht für halbe Tage Beschäftigung. Gehiltes
benötigt sich auch im Haushalt. **Jedelstraße 19, II. r.**

Am 15. Januar oder später tüchtige
1, sowie 2. Bucharbeiterin,
1 Lehrmädchen f. d. Buchbranche,
1 Lehrmädchen für den Verkauf
gesucht.
W. Freudenthal (Inh. W. Wegener)
Mülfringen, Wilhelmshaven-Strasse 72.

Tüchtige
Buchbindergehilfen
für den ganzen Tag oder stundenweise gesucht.
Th. Süß, Buchdruckerei u. Buchbinderei
Kronprinzenstraße 22.

Dank!
Vor 6 Jahren schon einmal geheilt, wachte ich mich wieder wegen eines Magenleidens infolge Erkältung an. Es folgten mit Hebelkeit und Erbrechen, Schwinden, Müdigkeit, Kopfweh, Schlaflosigkeit, die wohlwärtigen und einfachen Anordnungen des Herrn Dr. Buchs, Berlin, Kronenstraße 2, brachten bald Besserung. Jetzt kann ich als ichonies Weib nachgehend für Erhaltung der Gesundheit, des höchsten Erdenglücks, meinen herzlichsten Dank sagen. **Frau Döbbering Müller, Wermser Str. 7 b, Wenden (Hl.).**

Behr erweiblich. Futter für Schweine u. Geflügel.
Von Holland eingeführt leicht gelassene, kleine **Garneelen**
(Grana), ein billiges, gesundes Nahrungsmittel. Abgabe in Originalpackungen von etwa 2 1/2 Zentner Inhalt. Wo darf Einzelner nicht so groß empfindet sich Zusammenhang zwischen **Wegener.**
Näheres bei **H. Cornelissen, Wilhelmshaven.**
Vermittlungsstelle
zum Bezug von **Wagnern- und Futtermitteln.**
Geschäftsleiter: **Anton van der Laan, Leer i. Oflr.**

Zigaretten
für Wiederverkäufer, die große Anzahl, alle gängigsten Marken, sofortige Lieferung.
Rudolf Axen & Co.
Bremen.
Fernsprecher Roland 533.

Gründl. Klavier-Unterricht
für Anfänger und Fortgeschrittene erzieht.
Anne Wenke, Kronprinzenstraße 12.

Wer erzieht Unterricht in Latein?
(keine Nachhilfe). Angebote erbeten nach Mülfringen 11, **Schulstraße 115, I.**

Nachhilfe im Rechnen
u. Französisch gesucht.
Müller, Wab. Roomstr. 194, II.

Wolter-Theater.

Geschäftl. Guter Sagen mit seiner erstklassigen Operetten-Besetzung.

Deutsches Theater
2 Vorstellungen 2
nachm. 3 1/2 Uhr
ab. 8 Uhr
In beiden Vorstellungen:
**D, schöne Zeit
o, selbige Zeit!**

Enger-Burlesken.
Größter Schläger der Saison!
Die indische Tänzerin.
Musik jeder Gattung haben! Zum Leiten! **Anfänger!**

Sonntag 3 1/2 Uhr: **Ainder-Märchen.**
— **Binsemannchen und Binsmichel**

Café-Variété
Fledermaus
Ecke Bremer- und Grenzstr.
Reichhaltiges Künstlerprogramm.
Angenehm, gemütlicher Aufenthalt.
Vornehm! Dezent!

B. B.
Banter Bürgergarten.
Täglich von 4 Uhr an:
Künstlerkonzert

Kriegs- u. Bolts-tüchen.
Es laden am Sonntag, den 3. Januar 1918:
Marktstraße
Bremestraße
Mellumstraße
Friedrichstraße

Klavierzimmer
H. Varding
Klaviergeschäft.
Odenburg 1. Or.
Außenstraße 10.
Piano 6 Wfl., Flügel 7 Wfl.
Aufträge erbeten an obige Adresse oder an das Kageblatt.

Reparatur- u. Bügelwerkstatt
für Herren- und Damen-Garderobe in empfindlicher Ermerung.
G. Jansen, Schneiderstr. Güterstraße 102.

Derjenige Monat
der Ober-Monat, welcher am Donnerstagabend in den Deutschen Lustspielen der Dame das Bild von Ellen Richter erhellte, wird geteilt, am Samstagabend um 7 Uhr bei der Woll zu sein

Erteile Musikunterricht für Klavier und Violoncello
Sprechst. nachm. von 2 Uhr ab. **Grenzstraße 64, II.**

Auskunft:
Bure Mar Schimmelmann, G. m. B. u. mit Detektiv-Abteilung Berlin, Kurfürstendamm 17.